

Pressemitteilung
Stuttgart, 2.7.2024

»Jewish Places Edit-a-thon«



Öffentlicher Schreibmarathon der KulturRegion Stuttgart im Rahmen des Sonderprojektes »Jüdisches Leben in der Region Stuttgart«.

Am **Mittwoch, 17. Juli 2024, 18-21 Uhr** findet im Rahmen des Sonderprojektes der KulturRegion Stuttgart »Jüdisches Leben in der Region Stuttgart« ein öffentlicher Schreibmarathon für die Webseite www.jewish-places.de statt.

Die KulturRegion Stuttgart knüpft mit der Veranstaltung an den Erfolg eines ersten Edit-a-thon im Januar 2024 an, bei dem die interaktive Karte von Jewish Places um ca. 30 Einträge zu jüdischem Leben in der Region Stuttgart erweitert und viel Netzwerkarbeit zwischen jüdischen und nichtjüdischen Akteur*innen und Organisationen geleistet wurde.

Das kooperative Community-Projekt Jewish Places, initiiert von der Stiftung Jüdisches Museum Berlin, soll aktuelles und vergangenes jüdisches Leben abbilden und so dazu beitragen, jüdisches Leben ganz selbstverständlich als wesentlichen Bestandteil der Gesellschaft zu begreifen. David Studniberg, Projektkoordinator von Jewish Places und wissenschaftlicher Mitarbeiter des Jüdischen Museum Berlin wird den Abend begleiten.

Sie sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und sich gerne auch aktiv als Autor*in einzubringen.

Wann: Mittwoch, 17. Juli 2024, 18-21 Uhr
Wo: Geschäftsstelle der KulturRegion Stuttgart, Leuschnerstr. 53, 70176 Stuttgart
Anmeldung: <https://eveeno.com/editathon>
Mehr Infos: www.kulturregion-stuttgart.de oder bit.ly/editathon2

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs, der Jüdischen Studierendenunion Württemberg, dem Jüdischen Museum Berlin, dem Landesarchiv Baden-Württemberg, dem Lernort Geschichte und Pulse of Europe statt.

Über das Projekt

Im Rahmen eines Sonderprojektes befasst sich die KulturRegion Stuttgart zwei Jahre lang mit jüdischem Leben und möchte, gemeinsam mit verschiedenen Akteur*innen und Communities, zur Sichtbarmachung dessen beitragen.

Ziel des Projekts ist es, es nicht bei Erinnerung zu belassen, sondern das aktuelle jüdische Leben in der Region in den Mittelpunkt zu stellen. Eine Vielzahl an Formaten quer durch die künstlerischen Sparten soll neugierig machen, überraschen und eine Brücke bauen zwischen jüdischen und nichtjüdischen Akteur*innen, so dass neue, unbefangene Perspektiven auf die Region Stuttgart und ihre Identität entstehen können. Der Verband Region Stuttgart fördert das Projekt mit finanziellen Mitteln.

KulturRegion Stuttgart
Interkommunale Kulturförderung
Region Stuttgart e. V.
Leuschnerstraße 53
70176 Stuttgart

Telefon 0711 . 221216
Fax 0711 . 221219
kontakt@kulturregion-stuttgart.de
www.kulturregion-stuttgart.de

1. Vorsitzender: Dr. Matthias Knecht
Oberbürgermeister Ludwigsburg

Geschäftsführerin:
Bettina Pau

Die KulturRegion Stuttgart ist mit der Registernummer 5005 in das Vereinsregister eingetragen.

Bankverbindung
IBAN DE17 6005 0101 0002 5751 00
BIC SOLADEST600
BW Bank Stuttgart

Träger der KulturRegion Stuttgart





KulturRegion
Stuttgart

Über uns

Die KulturRegion Stuttgart ist ein Zusammenschluss von 43 Städten und Gemeinden, dem Verband Region Stuttgart und drei Mitgliedsvereinen. Seit 1991 veranstaltet sie groß angelegte interkommunale Kulturprojekte und prägt damit das kulturelle Erscheinungsbild der Region.

Credits Foto

Dominique Brewing

Kontakt

Maria Ernst

Referentin für Kommunikation und Marketing

Fon 0711.221218

ernst@kulturregion-stuttgart.de